

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Data Steward im DFG-Projekt „AI rocks!“
Ausschreibungskennziffer 173/2026

Universitätsbibliothek "Georgius Agricola"

Umfang: 1,0 VZÄ (40 Stunden/Woche, Teilzeit mögl.)

Vergütung: E 13 TV-L

Befristung: 2 Jahre

Beginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

AI rocks! Das sehen Sie auch so? Dann sind Sie in unserem von der DFG geförderten Projekt „AI rocks! – Mass digitisation and metadata of thin sections towards an AI-ready petrographic data corpus“ (DFG-LIS-Förderprogramm: „**Datenkorpora für Künstliche Intelligenz**“) genau richtig.

Im Projekt entsteht aus rund 11.000 Gesteinsdünnschliffen ein hochwertiger, FAIR-konformer und für KI-Anwendungen aufbereiteter Bild- und Metadatenkorpus. Dafür arbeitet ein interdisziplinäres Team aus den Geowissenschaften, der Computational Materials Science, der Universitätsbibliothek und dem Universitätsrechenzentrum eng zusammen.

Der Data Steward ist an der Universitätsbibliothek in der Abteilung Forschungsnahe Services angesiedelt, verantwortet das Forschungsdatenmanagement (FDM) des Projekts und übernimmt zugleich Aufgaben der Projektkoordination in Zusammenarbeit mit der Projektleitung. Als zentrale Schnittstelle für das FDM stimmt er bzw. sie die hierfür erforderlichen Prozesse mit den Fachwissenschaftler/innen, dem Scientific Data Engineer und den Digitalisierungskräften ab.

Ihre Aufgaben:

- Projektmanagement und Koordination des Gesamtprojekts
- Konzeption und Umsetzung des Forschungsdatenmanagements und Qualitätssicherung im Projekt unter Berücksichtigung der FAIR- und Open-Data-Prinzipien
- Entwicklung und Umsetzung eines geeigneten Metadatenkonzepts unter Einbeziehung relevanter Standards, kontrollierter Fachvokabulare und persistenter Identifikatoren (u.a. IGSN-Registrierungen)
- Präsentation des Projektes, Erstellung von Berichten und weiteren projektbezogenen Texten

Das erwarten wir von Ihnen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss), vorzugsweise in Bibliotheks- und Informationswissenschaften oder Geowissenschaften; andere Fachrichtungen sind bei entsprechender Qualifikation im Forschungsdatenmanagement ebenfalls willkommen
- fundierte Kenntnisse im Forschungsdatenmanagement, idealerweise im MINT-Bereich
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Von Vorteil sind:

- einschlägige Zusatzqualifikation, z. B. als Data Steward oder eine vergleichbare Weiterbildung im Forschungsdatenmanagement
- Erfahrungen in der Koordination wissenschaftlicher Projekte

Das können Sie von uns erwarten:

- die Mitarbeit in einem kreativen, interdisziplinären Team
- einen Arbeitsplatz in einen Neubau mit moderner Infrastruktur
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten
- Vergütung nach TV-L mit attraktiven Nebenleistungen, Weiterbildungsmöglichkeiten
- vergünstigtes Jobticket

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, kurzes Motivationsschreiben, Zeugnisse) **unter Angabe der Kennziffer (173/2026) bis zum 16.11.2026 per E-Mail an:**

bewerbungen@tu-freiberg.de

oder an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Personalangelegenheiten
09596 Freiberg

Für weitere Informationen stehen

Ihnen Frau Dr. Stefanie Nagel

Tel.: 03731/392480,

E-Mail: Stefanie.Nagel@ub.tu-freiberg.de

und Herr Prof. Gerhard Heide

Tel.: 03731/392665, E-Mail:

gerhard.heide@tu-freiberg.de zur Verfügung.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise und Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren unter:

<https://tu-freiberg.de/Stellenangebote>

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungs Voraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß Wiss-ZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder Gleichgestellte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei. Die TU Bergakademie Freiberg fördert gezielt den Anteil von Frauen und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.